- 391 -

Arbeitsprogramm 2012

Fachausschuss

Amt

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

14.09.2011



Arbeitsprogramm 2012

Tiefbauamt

Zuständiger Fachausschuss: BWA

Einbringung am: 10.01.2012

Datum: 26.09.2011 gez. Sperber

Unterschrift Amtsleitung

Erstelldatum: 26.09.2011

Seite 1 von 7

Fachausschuss

Amt

BWA

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

14.09.2011



1 Allgemeine Angaben ¹	
Verantwortlich	Sperber Rudolf
Beschreibung	 Planen, bauen, betreiben, erhalten und verwalten der öffentlichen Verkehrsflächen mit den dazugehörenden Bauwerken, sonstigen Verkehrsanlagen und Verkehrseinrichtungen einschließlich Beleuchtung; Straßenbaulastträger Vollzug der Erschließungs- und Straßenausbaubeitragssatzung Planen, bauen und erhalten des Parkdecks Innenstadt Planen, bauen, erhalten und verwalten städtischer Hafen- und Gleisanlagen
Auftragsgrundlage ²	BayStrWG, FStrG, BGB, StVO, ff.
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer, Bürgerschaft
Ziele / Aufgaben	Städtische Verkehrsinfrastrukturanlagen kompetent, zuverlässig und nachhaltig zu bauen, zu betreiben und zu erhalten. Eine sichere und hohe Gebrauchstauglichkeit der Verkehrsanlagen ist umwelt- und kostenverträglich zu gewährleisten. Angestrebt wird, dass durch eine höhere finanzielle Ausstattung mittelfristig die bauliche Grundsubstanz verbessert und ein zukünftig nachhaltiges Erhaltungsmanagement geschaffen werden kann.
2 Produktgruppen ³	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	541 Gemeindestraßen 545 Straßenreinigung / Straßenbeleuchtung 546 Parkeinrichtungen 548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbau
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung ⁴	551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

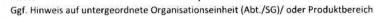
Fachausschuss

Amt

BWA

14.09.2011

66 / Tiefbauamt





3 Finanzdaten	2011	2012 (voraussichtlich)
3.1 Teilergebnishaushalt ⁵		
0110 ordentliche Erträge	-403.200,-	-413.800,-
0180 ordentliche Aufwendungen	9.537.100,-	9.680.300,-
0190 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	9.133.900,-	9.266.500,-
3.2 Budgetdaten ⁶		
E Summe Erträge (Sachkosten)	-330.200,-	-330.200,-
A Summe Aufwendungen (Sachkosten)	4.226.500,-	4.226.500,-
SKO Saldo Sachkosten	3.896.300,-	3.896.300,-
PKE Personalkostenzuschüsse/ -erstattungen	-123.000,-	-123.000,-
PKA Personalaufwand	3.209.700,-	3.199.300,-
PKO Saldo Personalkosten	3.086.700,-	3.076.300,-
3.3 Budgetrücklage		
Stand 30.06. des Vorjahres ⁷	38.994,09	
3.4 Investitionen		
0150 Planmäßige Abschreibungen ⁸ 0300 Auszahlung aus Investitionstätigkeit	-7.740.664,65	-7.043.000,-

Erstelldatum: 26.09.2011

Seite 2 von 5

Fachausschuss

Amt

BWA

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

14.09.2011



4 Personalausstattung ⁹	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand It. Stellenplan 2011	69	13	56
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften	60	7	53
- Teilzeitkräften	7	4	3
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"	1		1
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente	10 Std.		1
- Saisonkräfte			
- Ausbildungsverhältnisse	3		3
- ABM-Kräfte			

Fachausschuss

Amt

BWA

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich





5 Stellenplan 2012			
Beantragte Änderungen (Übersicht ohne Stellenwertänderungen)	Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile)	Stellen- wert	Kurzbegründung Fachamt ¹⁰
Folgende neue Planstellen wurden von der Fachdienststelle beantragt und sind in Liste A zum Stellenplan aufgenommen			
Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw- Vermerke sind in der Liste A zum Stellenplan enthalten			
Folgende Nichtschaffung einer Planstelle, Stelleneinzüge und - sperrungen und kw- Vermerke ist/sind nicht im Konsens mit dem Fachamt	SB Controlling/betr. wirtsch. Management (Vollzeit)	EG 11	Für die sparsame, wirtschaftliche und systematische Erhaltung der städtischen Verkehrsinfrastruktur, für die Sicherung der Wirtschaftlichkeit des Baubetriebshofes und für eine nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführte Aufgabenabwicklung ist diese Planstelle zwingend erforderlich.
Weitere Anmerkung des Amtes		eser neuen A	Anlagenbuchhaltung werden von Aufgaben zusätzliche Leistungen abgedeckt sind.

Erstelldatum: 26.09.2011

Seite 4 von 5

Fachausschuss

BWA

14.09.2011

Amt

66 / Tiefbauamt

94

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



6 Hintergrundinformation¹¹

Analysen, Fakten, Kennzahlen

447 km baulastpflichtige Straßen und Wege Brücken und Ingenieurbauwerke 231

Kaimauer 12.200 Lampen

Verkehrssignalanlagen 140 Parkscheinautomaten

2,6 km Gleisanlagen

Parkhaus mit 890 Stellplätzen

Entwicklungstrends, Prognosen

Zunehmender Verfall und Werteverlust der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen aufgrund Überalterung, höherer Belastungen und fehlender Finanzmittel für erforderliche Erhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen.

Herausforderungen¹²

Durch intelligenten und effektiven Einsatz der zur Verfügung stehenden Ressourcen in Abstimmung und Koordination mit den maßgebenden Spartenträgern das Optimum herauszuholen

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle 13

Wirtschaftlich optimiertes und technisch sinnvolles Erhaltungsmanagement der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen

Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen? Ziel ist es, den in den vergangenen Jahren vollzogenen Erhaltungsumfang beizubehalten und die mittlerweile zustandsbedingt erforderlichen Erneuerungsmaßnahmen einzuleiten.

Was wollen wir dafür tun?

Optimierung der einzelnen Arbeitsprozesse, bessere finanzielle Ausstattung generieren

Wie wollen wir das anpacken?

Durch effektiven Einsatz der zur Verfügung stehenden Ressourcen

Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung bzw. werden benötigt?

Mit den zur Verfügung stehenden personellen und vor allem finanziellen Ressourcen ist eine wirtschaftliche und ordnungsgemäße Erhaltung der städtischen Verkehrsinfrastrukturanlagen nicht zu gewährleisten. Es sind deshalb die Haushaltsmittel für die bauliche

Erhaltung insbesondere für Erneuerungsmaßnahmen zu erhöhen.

Arbeitsschwerpunkte 2012 ¹⁴		Beteiligte Referate und Ämter	Erledigung geplant bis
- AS 1:	DB Maßnahmen (Straßenbrücke Paul-Gossen-Straße und Geh- und Radwegunterführung Bahnhof Bruck)	61, 23, 773, 31, 32, Polizei, ESTW	Herbst 2013
- AS 2:	Ausbau Paul-Gossen-Straße zwischen Koldestraße und Hertleinstraße	61, 23, 773 32, EBE, Polizei, ESTW	Herbst 2013
- AS 3:	Fahrbahndeckenerneuerungen und Brückensanierungen zum Erhalt der Verkehrsinfrastruktur im Umfang von ca. 1,4 Mio €	32, EBE, ESTW, 61	04-11/2012

Erstelldatum: 26.09.2011

Seite 5 von 5

Fachausschuss

BWA

14.09.2011

Amt

66 / Tiefbauamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



Beitrag zu übergeordneten strategischen Zielen der Stadt Erlangen ¹⁵				
	Zielbeitrag zu	hoch	gering	null
	Haushaltskonsolidierung		Χ	
	Bildung			X
	Demografische Entwicklung		X	

Erläuterungen, Kommentare

<optional>